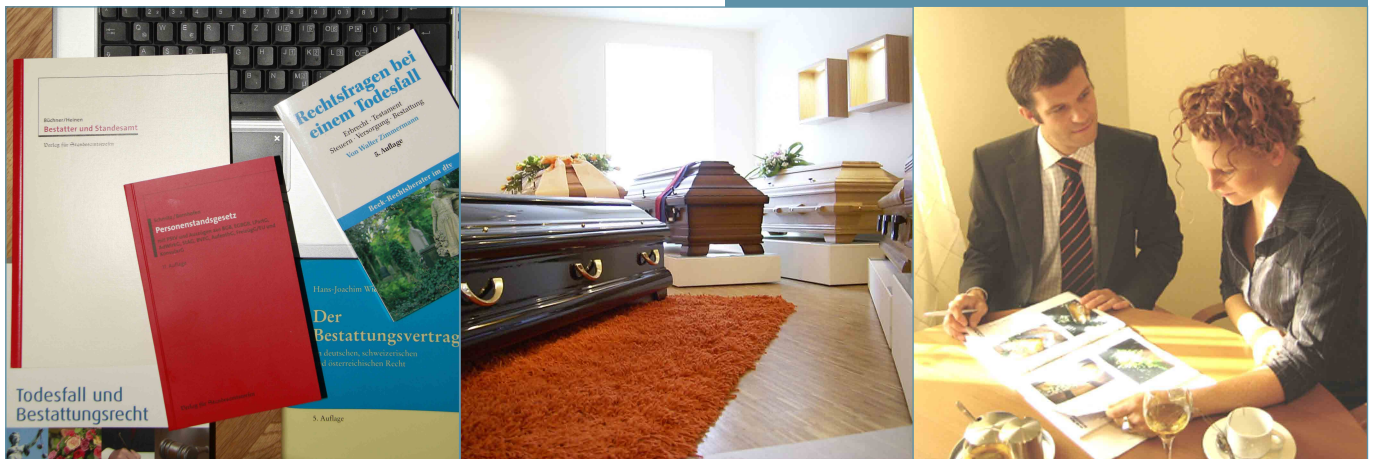


Informationen zum Beruf



Bestattungsfachkraft

Berufsförderungswerk Oberhausen



Bestattungsfachkraft

Informationen zum Beruf

Bestattungsfachkräfte haben neben handwerklichen Arbeiten vornehmlich kaufmännische Aufgaben zu erfüllen. Dazu gehören:

Beratung, Abschluss und Entgegennahme von Bestattungs(vorsorge)aufträgen - Beratung und Betreuung vor, während und nach einem Sterbefall - Organisation, Koordination und Abwicklung von Beisetzungsfeierlichkeiten bei Erd-, Feuer- und Seebestattungen - Kontaktaufbau und -pflege zu Einrichtungen und Behörden - Überführung, hygienische Versorgung, Aufbewahrung und Aufbahrung von Verstorbenen - Mitwirkung und Gestaltung von Beisetzungen - Durchführung friedhofstechnischer Maßnahmen.

Mit der Wahrnehmung dieser Aufgaben wird die Bestattungsfachkraft zu einer Vertrauensperson für ihre Gesprächspartner. Deshalb sind sie mit Sensibilität und Verantwortungsbewusstsein zu erledigen.

Qualifizierung

Qualifizierungsdauer: 24 Monate inklusive verzahnte Qualifizierung über 12 Monate in Bestattungsunternehmen

Prüfung: Industrie- und Handelskammer zu Essen

Qualifizierungsinhalte:

- Wirtschaftslehre mit Arbeits-, Unternehmens- und Vertragsrecht
- branchenspezifische Gesetzeskunde
- Buchführung und Kostenrechnung
- Warenkunde (Holz, Metall, Textilien)
- Hygiene, Infektionslehre, Umgang mit Verstorbenen
- Planung, Organisation und Gestaltung von Beisetzungen unter Berücksichtigung von Qualitätssicherungsstandards
- Handhabung und Wartung von Werkzeugen, Geräten, Maschinen und technischen Anlagen
- Marketing / Kommunikation / EDV

Voraussetzungen:

Schulische Voraussetzungen:

- Hauptschulabschluss
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Persönliche Voraussetzungen:

- Einfühlungsvermögen
- Psychische und emotionale Belastbarkeit
- Offenheit für verschiedene Lebenskulturen
- Gute Umgangsformen
- PKW-Führerschein
- Bildschirmtauglichkeit
- leichte bis mittelschwere körperliche Belastbarkeit
- Wahrnehmung gelegentlicher 24-Stunden Bereitschaftsdienste

Außerdem:

- Interesse an handwerklichen und kaufmännischen Tätigkeiten
- Teilnahme an einer ca. 14-tägigen Erprobung

Kontakt

Peter Fred Faber
Telefon 0208 8588-359
Telefax 0208 8588-453
Email: faber@bfw-oberhausen.de

Berufsförderungswerk Oberhausen
im Nordrhein-Westfälischen
Berufsförderungswerk e.V.
Bebelstraße 56
46049 Oberhausen

www.bfw-oberhausen.de

